
McLaren wird so leicht wie noch nie

McLaren-Chef Mike Flewitt hat bestätigt, dass das Unternehmen seine Ingenieursphilosophie der Reduzierung des Fahrzeuggewichts weiter fortführen wird, um die Leistung und Effizienz seiner Supersportwagen weiter zu verbessern. Bereits bei bestehenden Modellen wie dem neuen 765LT soll das anhaltende Streben nach Gewichtsreduzierung McLaren in die bestmögliche Position bringen, um Fortschritte im Antriebsstrang wie Hybridisierung und Elektrifizierung umzusetzen.

Flewitt verkündete, dass McLarens Entschlossenheit, das „Weight Race“ zu gewinnen, ungebrochen bleibt. Dies tat er in einer verkürzten Version einer Rede, die er auf dem 2020 Automotive News World Congress halten sollte, einer Veranstaltung der Automobilindustrie, die wegen der Covid-19-Krise verschoben wurde.

"[...] Die Fahrzeugmasse ist der Feind der Leistung, egal ob ein Fahrzeug einen konventionellen Verbrennungsmotor oder einen voll elektrifizierten Antriebsstrang hat, daher hat der Sieg im 'weight race' für uns absolute Priorität", gab Flewitt bekannt. Die Absicht, das Gewicht weiter zu minimieren, kommt mit der Markteinführung eines neuen, limitierten Supercar auf den Markt, das eine Gewichtsreduzierung um 80 Kilogramm bei einem Trockengewicht von nur 1229 kg aufweist.

Der 765LT schlägt ein viertes Kapitel in der Longtail-Geschichte auf und verkörpert Eigenschaften, die ihre Wurzeln in den legendären F1-„Longtail“-Rennwagen der späten 1990er Jahre haben.

Das minimierte Gewicht ist das Ergebnis eines akribischen Programms von Veränderungen von innen nach außen. Der 765LT macht ausgiebigen Gebrauch von Kohlefaser, unter anderem für die äußeren Karosserieteile, die aerodynamischen Komponenten und im Inneren des Fahrzeugs, für die Sitze und den Mitteltunnel. Mehrere dieser Komponenten werden erstmals in Yorkshire, Großbritannien, gefertigt.

Zu den weiteren Maßnahmen zur Gewichtseinsparung beim 765LT gehören leichte Seitenscheiben und eine Polycarbonat-Verglasung im Motorsport-Stil am Heck des Wagens, wobei für das Getriebe Materialien in Formel-1-Qualität verwendet werden. Die vollständig aus Titan geformte Auspuffanlage ermöglicht eine erhebliche Gewichtseinsparung von 40 Prozent gegenüber einer vergleichbaren Stahlanlage. Mit seinem geringen Gewicht und einem 765 PS starken V8-Twin-Turbo-Motor beschleunigt der 765LT in nur 7,2 Sekunden aus dem Stand auf 200 km/h. Das Drehmoment beträgt maximal 800 Newtonmeter (Nm).

Ultraleichte Räder, maßgeschneiderte Pirelli-Reifen und Radschrauben aus Titan sorgen zusammen für eine Gewichtsersparnis von 22 kg. Wer das Glück hat, sich einen 765LT zu sichern, kann auf eine Klimaanlage und ein Audiosystem zugunsten eines geringeren Gewichtes verzichten, oder diese Fahrerkomfortsysteme als kostenlose Option im Fahrzeug belassen.

Der 765 LT geht zu einem Verkaufspreis von 335.000 Euro und Optionen im Wert von knapp 50.000 Euro in Deutschland an den Start. Lediglich 765 einzeln nummerierte Exemplare des neuen Longtail werden auf Kundenbestellung weltweit gebaut, und die McLaren-Händler nehmen bereits Anzahlungen für die Autos entgegen, entweder persönlich, online oder telefonisch, abhängig von den aktuellen Covid-19-Beschränkungen in den einzelnen Ländern.

Die vorderen Kotflügel mit Lamellen aus Kohlefaser sind serienmäßig. Eine Vierrohr-

Volltitan-Sportauspuffanlage ist ebenfalls im Lieferumfang enthalten. Ultraleichte 10-Speichen-Schmiede-Leichtmetallräder, die auf den LT zugeschnitten sind, sind serienmäßig in Platin ausgeführt und mit Radschrauben aus Titan gesichert. Die Liftfunktion stellt sicher, dass der 765LT trotz seiner abgesenkten Position straßentauglich und stadtauglich bleibt.

Im Inneren des Fahrzeugs umfasst die Ausstattungsliste Alcantara-LT-Innenverkleidungen, Kohlefaser-Rennsitze, ein Kohlefaser-Exterior-Upgrade-Paket 1, ein Kohlefaser-Paket für den Innenraum und verlängerte Schaltwippen aus Kohlefaser von MSO Defined. Eine Rückfahrkamera und Parksensoren sind ebenfalls serienmäßig, können aber aus Gründen der Gewichtseinsparung auch weggelassen werden. Für den Sound können optional vier Lautsprecher oder Audiosysteme der Marke Bowers & Wilkins mit zwölf Lautsprechern ohne zusätzliche Kosten ausgewählt werden. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



McLaren-Chef Mike Flewitt mit dem 765 LT.

Foto: Auto-Medienportal.Net/McLaren



McLaren 765 LT.

Foto: Auto-Medienportal.Net/McLaren



McLaren 765 LT.

Foto: Auto-Medienportal.Net/McLaren



McLaren 765 LT.

Foto: Auto-Medienportal.Net/McLaren



McLaren 765 LT.

Foto: Auto-Medienportal.Net/McLaren



McLaren 765 LT.

Foto: Auto-Medienportal.Net/McLaren
